



VEREINSNACHRICHTEN DER

FTSV KOMET

BLANKENESE v. 1907 E.V.



FTSV KOMET BLANKENESE v. 1907 E.V.
www.komet-blankenese.de

Freiwilliges Soziales Jahr bei Komet

Noch für dieses Jahr suchen wir eine FSJlerin bzw. einen FSJler für den Einsatz bei Komet Blankenese.

Inhalte/Aufgaben:

Kennenlernen eines selbstorganisierten Sportvereins
Unterstützende Tätigkeiten in verschiedenen Abteilungen des Vereins

Mitarbeit bei der Organisation von Turnieren und Sport-events
Übernahme weiterer Aufgaben bei entsprechendem Bedarf

Persönliche Voraussetzungen:

Interesse am Vereinssport und dem Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Teamfähigkeit

Erfahrungen im Vereins-Fußballsport wünschenswert

Wir bieten:

Taschengeld

Erwerb einer Übungsleiterlizenz

Teilnahme an Seminaren und Fortbildungen der Hamburger Sportjugend



Schriftliche Bewerbungen bitte mit Lebenslauf und dem letzten Zeugnis an:

FTSV Komet Blankenese v. 1907 e.V.

Schenefelder Landstr. 85

22589 Hamburg

E-Mail: b.wiechmann@komet-blankenese.de

Ein Angebot für die Komet-Jugend



Mit 2.450 Mitgliedern erreicht Komet dieses Jahr ein Allzeit-Hoch. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang die Tatsache, dass es sich dabei um über 50 % Kinder und Jugendliche handelt.

Obwohl wir seit geraumer Zeit eine neue Jugend- und Spielkultur erkennen können, wächst Komet weiter.

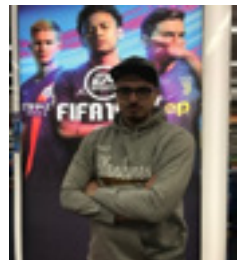
Sicherlich ist es unserem vielfältigen Angebot zu verdanken; dazu beigetragen haben aber bestimmt auch unsere sehr aktiven Abteilungsjugendleiter, angeführt von der Vereinsjugendleiterin.

In Deutschland spielen inzwischen mehr als 3,4 Mio. Jugendliche und junge Erwachsene das virtuelle Fußballspiel an der Konsole. Diesen Jugendlichen bietet der Verein nun die Mög-

lichkeit, dem Trend zu folgen und an der Konsole FIFA 19 zu spielen.

Dazu steht unsere Players Lounge und mit Bastian Buß ein erfahrener Coach zur Verfügung.

Wer also Lust hat, sich mit anderen an der Konsole im 1:1 oder 2:2 zu messen, ist herzlich eingeladen, sein Können unter Beweis zu stellen oder erste Erfahrungen im Clubhaus zu sammeln.



Hier spielen wir unter Gleichgesinnten und vermitteln viel Spaß beim Kennenlernen anderer Vereinsmitglieder.

Einzige Bedingung: Ihr müsst mindestens 16 Jahre alt sein!

Koordination: Volker Tausend

Mobil: 0171 260 44 47;

E-Mail: v.tausend@komet-blankenese.de



Unser langjähriges Ehren-Mitglied

Jürgen Köster

ist am 14. Mai 2019 im Alter von 83 Jahren

verstorben.

Jürgen war über 69 Jahre lang Mitglied unseres Spielmannszugs und mit Leib und Seele Kometer.

Unser Mitgefühl gilt von ganzem Herzen seiner Frau Elke und der Familie.

Der Vorstand

Liebe Kometerinnen und Kometer,

ich möchte die Gelegenheit nutzen und Ihnen den Jahresbericht des Vorstandes, wie er auf der Mitgliederversammlung am 25. April 2019 vorlag und ergänzt um Aktuelles, zur Kenntnis geben.

Das Wichtigste aus der Sicht des Vorstands im Überblick:

- Der Mitgliederbestand steigt weiter.
- Das Projekt des Sport- und Trainingszentrums ist weiterhin im Fokus der Vorstandsarbeit.
- Die Weiterentwicklung der Satzung und der Ordnungen konnte umgesetzt werden.
- Die Feier zum 111-jährigen Bestehen unseres Vereins war ein Riesenerfolg.
- Der erste Umbau im Clubhaus konnte abgeschlossen werden.

Abteilungen / Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederzahlen sind weiterhin erfreulich stabil und wachsen in vielen Bereichen. Hier die Zahlen im Einzelnen:

Danken möchte ich dafür allen Ehren- und Hauptamtlichen in

Jan 18	2.287
Apr 18	2.366
Jul 18	2.231
Okt 18	2.416
Jan 19	2.370
Apr 19	2.450

den Abteilungen, die im vergangenen Jahr mit ihrem unermüdlichen Einsatz unseren Verein am Laufen gehalten haben.

Sport- und Trainingszentrum

Der Vorstand hat den Bauvorbescheid für das Sport- und Trainingszentrum verlängern lassen und weitere Gespräche mit Behörden und Verbänden geführt; er ist nach wie vor zuversichtlich, dass das Projekt umgesetzt werden kann.

Neue Jugendordnung und neue Jugendleiterin

Nach der Neugestaltung der Jugendordnung und der entsprechenden Passagen der Satzung wurde im Herbst eine neue Jugendleiterin gewählt. Nach über 20 Jahren ist Claudia Neumann-Johannsen von Caterina Zimmermann abgelöst worden. Caterina will mit ihrem Team dieses Jahr Neues auf die Beine stellen und noch mehr Angebote für unsere Kinder und Jugendlichen erarbeiten.



111 Jahre Komet Blankenese

Das Fest am 26. Mai 2018 war ein grandioser Erfolg. Der Festausschuss, bestehend aus Leiter Thomas Stankiewicz sowie Claudia Neumann-Johannsen, Jörg Köster, Gunnar Wetzels, Werner Wünschmann und den drei jungen Vereinsmitgliedern Hanna Wohlers, Caterina Zimmermann und Jan Maasch, sorgte mit seinen Ideen und seiner Unterstützung dafür, dass die Attraktionen und Angebote am Sonnabend, dem 26. Mai 2018 auf dem Dockenhuden sehr viele Kometerinnen und Kometer sowie Gäste auf den Sportplatz lockten. Vielen Dank dafür an alle!

Diesen Dank hat der Vorstand auch durch die Verleihung des diesjährigen Ehrenamtspreises zum Ausdruck gebracht. Weiterer Dank gilt dem Elbe-Cup-Komitee für die Organisation des seit nunmehr 15 Jahren stattfindenden Fußball-Events.

Clubhaus

2018 ist der erste Umbau-Bauabschnitt der Neugestaltung des Clubhauses abgeschlossen worden. Die PlayersLounge vermittelt einen guten Eindruck davon, wie das Clubhaus zum Ende des Jahres 2019 aussehen könnte.

Vorstandsintern

Die Arbeit im Vorstand war von einem vertrauensvollen und offenen Verhältnis der Vorstandsmitglieder geprägt.

Christoph Albrecht

	Name	E-Mail-Adresse	Telefon
Vorstand			
1. Vorsitzender	Christoph Albrecht	c.albrecht@komet-blankenese.de	1819 65 65
2. Vorsitzender	Gunnar Wetzel	g.wetzel@komet-blankenese.de	555 24 63
3. Vorsitzender	Jutta Kramm	j.kramm@komet-blankenese.de	6365 10 60
1. Kassenwart	Jörg Köster	j.koester@komet-blankenese.de	870 61 27
2. Kassenwart	Margreth Beckmann	m.beckmann@komet-blankenese.de	04101 4061 22
Schriftführer	Karl-Heinz Labusga	k.h.Labusga@komet-blankenese.de	04101 459 83
1. Beisitzer	Hinrich Breckwoldt	h.breckwoldt@komet-blankenese.de	1829 74 14
2. Beisitzer	Friedrich Ramme	f.ramme@komet-blankenese.de	870 65 43
3. Beisitzer	Raoul Richau	r.richau@komet-blankenese.de	0172 4116 974
4. Beisitzer	Werner Wünschmann	w.wuenschmann@komet-blankenese.de	870 42 45
Vereinsjugendleiterin	Caterina Zimmermann	c.zimmermann@komet-blankenese.de	0176 34377424
Obleute			
Ältestenrat	Jochen Grote	aeltestenrat@komet-blankenese.de	87 58 64
Ehrenamtsbeauftragter	Volker Tausend	ehrenamt@komet-blankenese.de	0171 260 44 47
Gewaltprävention	Gunnar Wetzel	psg@komet-blankenese.de	555 24 63
Datenschutz	Jens Bulnheim	datenschutz@komet-blankenese.de	1819 85 23
Abteilungen			
Fußball			
Fußball	Volker Tausend	fussball@komet-blankenese.de	0171 260 44 47
Schiri-Obmann	Hinrich Breckwoldt	sr-obmann@komet-blankenese.de	1829 74 14
Turnen			
Abteilungsleiterin	Claudia Neumann-Johannsen	turnen@komet-blankenese.de	81 16 92
Fitness-Center/SportLounge			
Abteilungsleiter	Mark Landmann	sportlounge@komet-blankenese.de	0171 472 84 88
Schwimmen			
Abteilungsleiterin	Karin Behr	schwimmen@komet-blankenese.de	87 54 96
Spielmannszug			
Abteilungsleiterin	Sabine Brey	spielmannszug@komet-blankenese.de	0176 236 004 68
Volleyball			
Abteilungsleiter	Grit Jeschonowski	volleyball@komet-blankenese.de	87 59 54
Tischtennis			
Abteilungsleiter	Bernd-Walter Hofsäss	tischtennis@komet-blankenese.de	04101 4061 22
Triathlon			
Abteilungsleiter	Hellmuth Lehmann	triathlon@komet-blankenese.de	870 11 49
Geschäftsstelle			
	B. Ladiges-Albrecht	komet@komet-blankenese.de	870 34 40
	Britta Wiechmann	komet@komet-blankenese.de	870 34 40
Fitness-Center/SportLounge			
		sportlounge@komet-blankenese.de	870 35 04
Vereinszeitung			
	B. Ladiges-Albrecht	vn@komet-blankenese.de	
Lektorat (teilweise)			
	Meike Zantz	m.zantz@komet-blankenese.de	87 51 14
Gaststätte			
	Carsten Lange	clubhaus@komet-blankenese.de	870 16 14
Sportversicherung			
	Jan C. Garmatz	versicherung@komet-blankenese.de	04103 21 97

Manuskripte und Bilder erbitten wir bis zum **Redaktionsschluss am 10. August 2019 an:**

FTSV Komet Blankenese, Britta Ladiges-Albrecht, Schenefelder Landstr. 85, 22589 Hamburg

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel (bitte mit Namen und Anschrift) gekürzt zu veröffentlichen. Sie geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergaben und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Vereins. Für unverlangt eingesendete Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Herstellung und Druck: PrintPoint, Schnackenburgallee 158, 22525 Hamburg

Geschäftsstelle:

Britta Ladiges-Albrecht / Britta Wiechmann

Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Tel.: 870 34 40

Fax: 870 34 41

E-Mail: komet@komet-blankenese.de

Öffnungszeiten:

Di. 10:15 - 12:15 Uhr

Do. 17:30 - 19:30 Uhr

und zeitweise an den anderen Wochentagen.

In den Ferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Austritte:

Der Austritt aus dem Verein kann jeweils zum 30. Juni und 31. Dezember eines jeden Jahres erfolgen.

Er ist zum 15. Mai bzw. zum 15. November eines jeden Jahres dem Verein schriftlich durch eingeschriebenen Brief gegenüber dem Vorstand zu erklären. Auf Verlangen erhalten Sie eine Bestätigung.

Kündigung:

Entsprechend unserer Satzung ist eine Kündigungen nur per Brief (Schriftform) möglich. Die Textform (E-Mail bzw. Fax) kann leider nicht akzeptiert werden.

Ummeldungen:

Der Wechsel von einer in eine andere Abteilung ist zum Ende eines Quartals möglich. Zusätzlich in eine neue Abteilung kann zum Anfang des Monats eingetreten werden.

Bitte denken Sie auch daran, Ihr Kind bis zum Ende des Quartals vom Eltern-Kind-Turnen zum Turnen umzumelden, wenn es allein turnen kann.

Diese Änderungen müssen der Geschäftsstelle schriftlich mit einer Frist von 14 Tagen zum Quartalsende vorliegen.

Beitragseinzug bzw. Rücklastschriften:

Widerrufen Sie bitte Ihren Beitragseinzug bei Beitragsunklarheiten nicht sofort, sondern setzen Sie sich erst mit der Geschäftsstelle in Verbindung. Es können bis zu 8,50 € Gebühren entstehen, die zu Lasten des Kontoinhabers gehen. Diese können gespart werden, wenn bei wirklich einmal unrechtmäßigem Fehleinzug eine telefonische Klärung erfolgt. Bei nicht erfolgter Lastschrift werden Sie sonst zum Rechnungszahler.

Ausbildungsnachweis:

Bitte denken Sie daran, uns rechtzeitig die gültigen Lehrverträge, Schüler- und Studentenausweise vorzulegen. Wir können sonst erst im folgenden Quartal den vergünstigten Beitrag gewähren, oder es wird automatisch der Erwachsenenbeitrag eingezogen.

Eine zu spät eingereichte Bescheinigung wird nicht mehr nachträglich verrechnet.

Änderungsanzeige:

Falsche Daten verursachen eine Menge Mehrarbeit und oft Komplikationen. Bei Angabe einer falschen Adresse bekommen Sie kein Vereinsheft und sind nicht informiert.

Also, Änderungen bitte mit einer Frist von 14 Tagen zum Quartalsende an die Geschäftsstelle geben, damit wir termingerecht die Daten ändern können. Nehmen Sie bitte dazu den folgenden Vordruck. Danke für Ihre Hilfe!



Änderungsanzeige	
	Name des Mitgliedes:
	Mitgliedsnummer:
☐	Meine (unsere) Anschrift hat sich geändert und lautet jetzt:
	Straße:
	PLZ/Ort:
	Telefon:
	E-Mail:
☐	Mein (unser) Konto hat sich geändert und lautet jetzt:
	Name des Kontoinhabers:
	Bank
	BIC
	IBAN
☐	Sonstige Änderungen (z. B. des Familienstandes, Ummeldung von Abteilung zu Abteilung, Beginn/Ende der Ausbildung):

Der Osterhase besuchte die Turnhalle



Das hat es in der Kometer Vereinsgeschichte wohl noch nie gegeben: Ostereiersuchen in der Turnhalle für alle Kinder! Zum ersten Mal besuchte der Osterhase den Verein und versteckte am Gründonnerstag viele leckere Schokoeier in der Turnhalle *Schela* und auf dem dazugehörigen Rasenplatz.

Treiben.

Der Osterhase war fleißig gewesen. Im Anschluss an Sport und Spiel wurden die Kinder in Altersgruppen eingeteilt und durften – ganz erwartungsvoll und gespannt – auf die Suche gehen. Viele Kinder hatten extra ihre Osterkörbchen mitgebracht. Nachdem alle Kinderhände gefüllt und die ersten Schokoeier verdrückt waren, ging das erste Kometer Ostereiersuchen erfolgreich zu Ende.



Über 100 Kinder, im Alter von anderthalb bis acht Jahren, kamen um 17 Uhr zu der groß angekündigten Osteraktion. Zehn Trainer, Übungsleiter und Helfer hatten eine große Gerätelandschaft in der Turnhalle aufgebaut und unzählige Luftballons aufgepustet. Dank dem traumhaften Wetter wurde auch der Außenbereich vor der Halle in die Ostereiersuche mit einbezogen.

Das Programm war bunt und vielfältig: Beim Turnen auf den Geräten und an verschiedenen Stationen wie Sackhüpfen,



Hütchenabwerfen und Reifenklettern mussten sich die Kinder die leckeren Süßigkeiten erst einmal verdienen. Für die ganz Kleinen gab es ein „Auf-die-Plätze-fertig-los-Wettrennen“ und ein großes Schwingtuch, unter dem man sich prima

verstecken konnte. Laute Kindermusik begleitete das lustige

Komet dankt den fleißigen Trainern und Helfern und natürlich allen Eltern und Kindern, die am Donnerstag dabei waren! Wir sind uns sicher, dass der Osterhase auch nächstes Jahr wieder in der Turnhalle vorbeischauen wird ...

Jana Neumann



Freie Turn- und Sportvereinigung Komet Blankenese von 1907 e.V.

Clubhaus:

Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Geschäftsstelle:

Telefon 870 34 40 · Fax 870 34 41

E-Mail: komet@komet-blankenese.de

Homepage: www.komet-blankenese.de

Öffnungszeiten

Dienstag 10:15 bis 12:15 Uhr

Donnerstag 17:30 bis 19:30 Uhr

Fitness-Center:

Simrockstraße 62 a, Telefon 870 35 04

Sportstätten:

Clubhaus, Sportplatz Dockenhuden, Schule Musäusstraße,
Turnhalle Schenefelder Landstraße, Turnhalle Grottefendweg,
Turnhalle Frahmstraße

Abteilungen:

Fitness, Fußball, Schwimmen, Spielmannszug, Tischtennis, Triathlon, Turnen,
Volleyball

Bankkonten:

Für die Beiträge

Haspa BIC HASPDEHHXXX

Postbank BIC PBNKDEFF

IBAN DE51 2005 0550 1371 1204 01

IBAN DE68 2001 0020 0139 4232 05

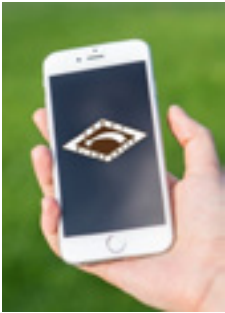
Spendenkonto

Haspa BIC HASPDEHHXXX

IBAN DE10 2005 0550 1254 1242 98



Neu bei Facebook und Instagram



Seit Mitte Februar ist Komet Blankenese abteilungsübergreifend auf den beliebten Social-Media-Plattformen Facebook und Instagram vertreten.

Eine kleine Arbeitsgruppe aus Vorstand, Abteilungsleitern und Trainern, die sich mit der Online-Präsenz des Vereins auseinandersetzt, hat den Schritt gemeinsam beschlossen. Ziel ist es, den Verein durch Live-Berichte und Fotos seinen

Mitgliedern und Interessenten noch näherzubringen.

Neben der erfolgreichen Vereinszeitung informieren Facebook und Instagram nun zweimal wöchentlich über aktuelle Angebote, Veranstaltungen sowie über Trainer und Mitglieder.

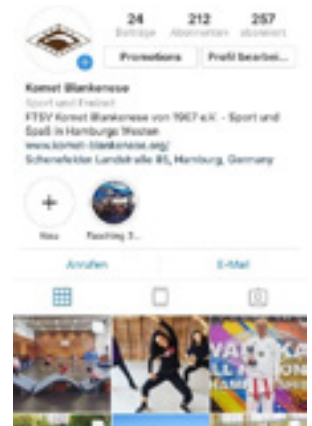
Der neue Weg scheint gut anzukommen: Innerhalb kürzester Zeit hat Komet Blankenese auf Instagram schon über 200 Follower gewonnen.

Ideen, Berichte und Fotos können per E-Mail bei den Verantwortlichen Jana Neumann (jana.c.neumann@gmail.com) und Meike Chavarría (meike.chavarria@gmail.com) eingereicht werden.

Folgt uns unter:

Instagram: [komet_blankenese](#)

Facebook: Komet Blankenese



POLICKE

HERRENKLEIDUNG

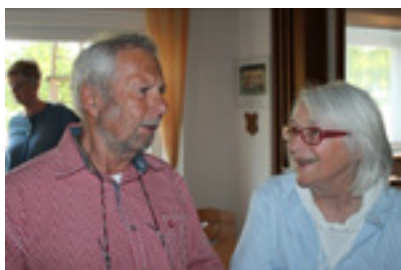
Traumhaft günstig für Hamburgs Männer.

Anzug, Hemd & Krawatte auf über 700 qm. Freizeitmode, Underwear, Schuhe und natürlich Trendmode im neuen Trendshop "P2".

POLICKE Herrenkleidung
 Böckmannstraße 1a
 20099 Hamburg
 Telefon: 040 - 28409590
www.policke-herrenkleidung.de

Mitglieder

KOMET



Mitglieder



Mitgliederversammlung vom 25. April 2019

Ergebnisprotokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 25.04.2019

Beginn: 20:00 Uhr / Ende: 22:10 Uhr

	Teilnehmer: Siehe Anwesenheitsliste. Diese kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.
Top	T h e m a
1.	Begrüßung und Eröffnung durch den Vorstand Der 1. Vorsitzende Christoph Albrecht eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung und stellt die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Anschließend gedenkt die Versammlung der seit der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder Joachim Brückner, Dörte Möller, Gudrun Dehn, und Catherin Bendig.
2.	Beschlussfassung über Änderung der Tagesordnung Es liegen keine Änderungswünsche vor.
3.	Ehrungen <u>Ehrenamtspreis des Jahres 2018</u> Festausschuss der 111-Jahre-Feier Elbecup-Organisationsteam <u>Ehrung - 65 Jahre im Verein</u> Annegret Bendfeldt (Hauptverein) <u>Ehrung 60 Jahre im Verein</u> Paula Glade (Hauptverein) <u>Ehrung - 50 Jahre im Verein</u> Renate Thordsen (Turnen) <u>Ehrung - 25 Jahre im Verein</u> Fritz Becker (Hauptverein) Grit Jeschonowski (Volleyball) Harald Krieg (Herzsport) Dagmar Schneider (Turnen) Alexander Schulz (SportLounge) Silke Schumann (Turnen) Stephan Sperl (Fußball) Volker Tausend (Fußball) Gertrud Vollsén (Turnen) Karen Weidner (Turnen)
4.	Berichte des Vorstands und der Abteilungen Die Berichte des Vorstands und der Abteilungen liegen der Versammlung vor. Der 1. Vorsitzende Christoph Albrecht erläutert den Vorstandsbericht und bedankt sich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Abteilungsleitungen und den Vorstandskollegen. Er betont besonders die weiterhin steigende Mitgliederzahl (im April 2019 sind es 2486 Mitglieder). Das Projekt "Sport- und Trainingszentrum" ist weiterhin in der Planungsphase. Den Bauvorbescheid hat der Vorstand verlängern lassen und weitere Gespräche mit Behörden und Verbänden geführt. Am 26. Mai 2018 bestand der Verein 111 Jahre und veranstaltete ein großes Fest auf der Sportanlage Dockenhuden. Die Gestaltung des Festes wurde vom Festausschuss um Thomas Stankiewicz unter Einbeziehung auch von drei jungen Vereinsmitgliedern gesteuert und war ein großer Erfolg.
5.	Wortmeldungen zu TOP 4 Es gab keine Wortmeldungen.
6.	Kassenbericht 2018 und Etat 2019 <u>Kassenbericht zum 31.12.2018</u> Der 1. Kassenwart Jörg Köster erläutert den Kassenbericht 2018 und den Etat 2019. Beides liegt der Versammlung vor. Das Jahr 2018 schließt für die Hauptkasse mit einem Verlust von 2.700,00 € ab, der aus den Rücklagen genommen wird. Diese betragen unverändert 216.400,00 €. Einschließlich dieser Rücklagen beträgt das Gesamtvermögen der Hauptkasse zum 31.12.2018 262.997,00 €. Die Abteilungskassen weisen einen Kassenstand von insgesamt 264.645,69 € aus. Somit verfügt der Gesamtverein per 01.01.2019 über 525.699,58 € ¹ . <u>Etat 2019</u> Der Etat orientiert sich an den Ist-Beträgen von 2018. Die Grundbeitrags-einnahmen betragen ca. 215.000 €. Der Etat schließt mit einem Verlust von 13.195,00 €, wobei der Ausgleich durch Auflösung der Rücklage ohne Belastung der Abteilungskassen möglich ist. Es werden weiterhin 200.000,00 € aus den Rücklagen für weitere Planungskosten für das „Sportzentrum Komet“ bereitgehalten. Weitere größere Posten stehen für Personalkosten für Vereinsverwaltung und Geschäftsstelle, Vereinsmitteilungen, Zuschüsse und Kostenübernahmen für Abteilungen, Umbaukosten und Ausstattung des Clubhauses zur Verfügung.
	¹ Wegen eines Übertragungsfehlers ist der Betrag des Gesamtvermögens (525.699,58 €), der im vorgelegten Kassenbericht aufgeführt war, um 135.092,21 € zu niedrig ausgewiesen worden. Das korrekte Vereinsvermögen zum 31.12.2018 betrug somit 660.791,79 €.

Top	Thema
7.	Bericht der Revisoren Der 1. Revisor Peter Albrecht trägt den zusammen mit dem 2. Revisor Hartmut Johannsen schriftlich erstellten Kassenbericht der Revisoren vor. Sie haben die Haupt- und die Abteilungskassen im Februar 2019 geprüft. Die Einnahmen und Ausgaben auf den jeweiligen Konten waren ordnungsgemäß und vollständig erfasst. Einnahmen und Ausgaben waren auf Grund der vorliegenden Belege nachvollziehbar. Alle Fragen zu Einnahmen und Ausgaben wurden zur vollen Zufriedenheit beantwortet. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Alle Anregungen aus der Prüfung des letzten Jahres sind umgesetzt worden. Durch die einheitliche Vorgehensweise der größeren Abteilungskassen (Einführung der gleichen Konten und Ablagesysteme) ist eine große Transparenz der einzelnen Kassen gewährleistet. Die Buchführung und der Jahresabschluss für das Jahr 2018 entsprechen nach den Ergebnissen der vorgenommenen Prüfungen den Vorschriften. Die Prüfer empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstandes.
8.	Wortmeldungen zu TOP 6 und TOP 7 Es gab mehrere Anfragen, ob es nicht möglich wäre, die Daten des Kassenberichts schon vor der Mitgliederversammlung von den Mitgliedern einsehen zu lassen. Da die Erstellung der Abschlüsse in den Abteilungen und deren Kassenprüfungen erst in den ersten Monaten des Folgejahres möglich ist, kann auch der Kassenbericht der Hauptkasse erst kurzfristig zur Mitgliederversammlung erstellt werden. Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen kann dem Wunsch einiger Mitglieder daher nicht gefolgt werden, da die Kassenwarte alle ehrenamtliche Tätigkeiten für den Verein ausführen.
9.	Feststellung der Zahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder Es sind 47 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
10.	Genehmigung des Kassenberichtes 2018 Der Kassenbericht wird bei einer Enthaltung genehmigt.
11.	Genehmigung des Haushaltsplanes 2019 Der Haushaltsplan wird mit einer Gegenstimme genehmigt.
12.	Entlastung des Vorstands und der Revisoren Die Entlastung des Vorstands und der Revisoren erfolgt einstimmig. Jochen Grote (Ältestenrat) bedankt sich im Namen aller Mitglieder für die gute Arbeit des Vorstands und der Revisoren.
13.	Wahlen <u>Vorstand:</u> Der 1. Vorsitzende Christoph Albrecht wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Die 3. Vorsitzende Jutta Kramm wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Zum 2. Kassenwart wird Margreth Beckmann einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Zum 1. Beisitzer wird Hinrich Breckwoldt einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Zum 3. Beisitzer wird Raoul Richau einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. <u>Wahl der Revisoren</u> Zum 1. Revisor wird Peter Albrecht einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Zum 2. Revisor wird Hartmut Johannsen einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Zur 1. Vertreterin wird Martina Ramme bei einer Enthaltung wiedergewählt und nimmt die Wahl an. Zum 2. Vertreter wird Birger Horndahl einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. <u>Wahl und Bestätigung des Ältestenrats (ÄR)</u> Die bisherigen Mitglieder Inge Albrecht, Elke Köster, Jochen Grote, Helga Stange und Jürgen Junge werden einstimmig wiedergewählt und nehmen die Wahl an. Jochen Grote erläuterte noch einmal die Aufgaben und Tätigkeiten des ÄR. Außerdem kritisierte er die Behandlung eines strittigen Themas in der Fußballabteilung (weibliche Mannschaften). Nach mehreren Wortmeldungen zu diesem Thema wurde entschieden, das Problem innerhalb der Abteilung mit Unterstützung durch den Vorstand zu klären. <u>Bestätigung der Vereinsjugendleiterin</u> Die Wahl von Caterina Zimmermann zur Vereinsjugendleiterin wird einstimmig von der Mitgliederversammlung bestätigt.
14.	Anträge <u>Änderungen der Satzung entsprechend der Anlage</u> Die Kündigungsmodalitäten sollen den aktuellen Erfordernissen angepasst werden. Der §6 (Mitgliedschaft, Austritt) soll auf Vorschlag des Vorstands entsprechend der den Mitgliedern vorliegenden Anlage geändert werden. Diese Änderungen werden von der Versammlung einstimmig angenommen.
15.	Verschiedenes Volker Glenz (Tischtennis) bemängelt die schlechte Beleuchtung des Eingangsbereichs zur Turnhalle der Schule Müsustr. (es gab schon Stürze) und fordert den Vorstand auf, bei der zuständigen Behörde eine Beschwerde einzureichen. Der 2. Vorsitzende Gunnar Wetzel hat vom Hausmeister der Schule die Auskunft bekommen, dass eine Firma zur Beseitigung des Schadens beauftragt wurde. Er wird sich weiterhin um das Problem kümmern.

Hamburg, den 28.04.2019

Christoph Albrecht (1. Vorsitzender)

Karl-Heinz Labusga (Schriftführer)

Fußball-Mädchen nun auf 7er-Feld



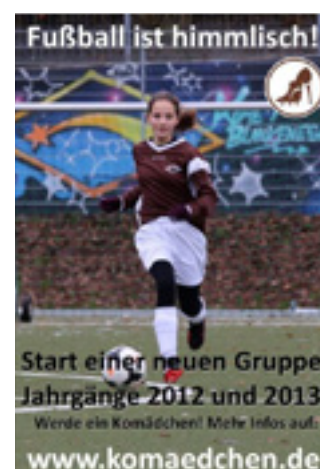
Und plötzlich sind die Kleinen nicht mehr die Kleinsten! Fast zwei Jahre lang ist der Jahrgang 2010 der F-Mädchen in der FTSV Komet Blankenese unser Nesthäkchen gewesen, nun geht es endlich los mit dem „richtigen“ Fußball.

Nach den Frühjahrsferien startete unsere Mannschaft als E3-Komädchen-Team auf dem 7er-Feld.

Das wird ein großes Abenteuer!

Eure Gruppe ist im Laufe der Zeit kräftig gewachsen, und wie in allen Komädchen-Teams haben wir auch bei euch echte Typen, die auf ihre Art das Team stützen und ihr Können einbringen. Es macht unglaublich viel Spaß, euch Fußball spielen zu sehen!

Freut euch auf die neue Herausforderung!



Die Tönning-Tour der C-Komädchen



Unsere Reise startete am Freitag, dem 3. Mai am Blankeneser Bahnhof. Nachdem wir es alle erfolgreich von der S-Bahn in den Regional-

Express geschafft hatten, hieß der nächste Halt Tönning.

Nach der Zimmereinteilung und der Besprechung von Essensdiensten sowie den Hausregeln erkundeten wir unser „Eiderhuus“ und richteten unsere Zimmer ein. Danach wurde bei fröhlicher Stimmung gemeinsam gegrillt. Wer dann noch wollte, konnte an einem Spaziergang an den Tönninger Strand teilnehmen. Der restliche Abend wurde mit Tischkicken, Darts und MarioKart verbracht.

Am Sonnabendmorgen ging es sportlich los. Freiwillige konnten mit Hannes auf dem Deich joggen gehen. Nach einem ausgiebigen Frühstück war allen freigestellt zu tun, wonach einem der Sinn stand. Die einen gingen Eis essen, die anderen blieben doch lieber

im Haus und genossen eine Runde MarioKart. Schließlich trafen sich alle mittags im Hafen, um zu einer Seehundstour per Boot auf der Eider zu starten. Auch wenn unterwegs keine Seehunde gesichtet wurden – ihren Spaß hatten alle, egal ob mit Möwenschiet oder „Wer bin ich?“.

Am Nachmittag trafen wir uns wieder im „Eiderhuus“ zu Kaffee und Kuchen, bevor es zum Strand ging, wo wir eine schöne Partie Volleyball spielten, lustige Fotos machten und alle möglichen Sandfiguren bauten. Am Abend gab es dann ein leckeres Komädchen-Dinner, für dessen Vorbereitung jedes Komädchen



eine Aufgabe übernahm. Es wurde fleißig geschnippelt, gekocht und dekoriert, so dass wir nach getaner Arbeit einen richtig schönen Abend genießen konnten. Später ließen wir den Abend mit einem Film, Tischkicken, Tischtennis und noch einer Runde MarioKart sowie ganz viel Freude langsam ausklingen.

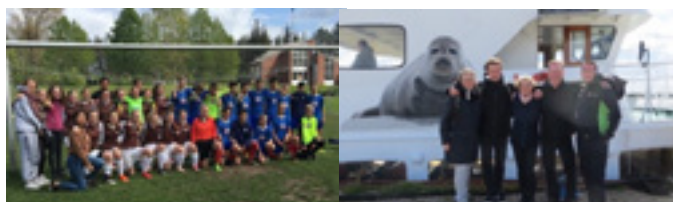


Sonntagfrüh versammelten wir uns nach dem Frühstück zur Ostfriesen ... ne, warte, zur Nordfriesen-Olympiade. Die Disziplinen bestanden aus Gummistiefelweitwurf, Boßeln, Ringreiten und Grabenspringen,

welche wir alle souverän und mit sehr viel Spaß meisterten. Nach einem leckeren Mittagessen brachen wir zum Spiel gegen den Husumer SV auf. Nach einer guten und spannenden 1. Halbzeit ließen wir leider in der 2. Halbzeit etwas nach und verloren prompt das Spiel. Kurz darauf machten wir uns erschöpft, aber immer noch gut gelaunt wieder auf den Heimweg, um endgültig gegen 20 Uhr wieder in Blankenese einzutreffen.

Alles in einem war es eine sehr schöne und spaßige Ausfahrt, und wir danken all denen, die diese möglich gemacht haben.

Von Liv, Ida, Annika, Yamit und Aliza (C-Komädchen)



Komet gewinnt Vereinsehrenamtspreis



V. li.: Lotto King Karl (Projektpate), Christian Holtz (CEO Holsten-Brauerei), Christoph Albrecht (1. Vorsitzender Komet Blankenese), Volker Tausend (Fußball-Abteilungsleiter Komet Blankenese), Andreas Hammer (Leiter Ehrenamtskommission HFV), Carl-Edgar Jarchow (Vizepräsident HFV)

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Kooperation zwischen der Holsten-Brauerei und dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) wurde Komet Blankenese mit dem Vereinsehrenamtspreis (1. Platz) ausgezeichnet und mit einem Preisgeld in Höhe von 5.000,- € bedacht.

Bei der im Komet-Clubhaus stattfindenden Preisverleihung, bei der unser Verein für sein Projekt „Aufbau einer eSoccer-Sparte“ ausgezeichnet wurde, erhielten auch der FC Alsterbrüder und der SV Geesthacht einen Ehrenamtspreis. Unsere Players Lounge diente als Kulisse, und auch die Promis versuchten sich an der Playstation beim FIFA-19-Spiel.



V. li.: Philipp Tausend, Bastian Buß, Carl-Edgar Jarchow, Christian Holtz, Lotto King Karl

Turnen

Vinyasa-Yoga mit Natalie König



Ab August neu:

Nach den Sommerferien gibt's noch mehr Yoga in unserem Programm: Ab dem 23.08.2019 wird immer freitags von 16:30-18:00 Uhr eine Vinyasa-Yogaeinheit in unserem Gymnastikraum im Clubhaus angeboten.

Vinyasa-Yoga ist ein dynamischer Yogastil, bei dem verschiedene *Asanas*, also Yoga-Übungen oder -Haltungen, in einer fließenden Abfolge zusammengesetzt werden. Atmung und Bewegung werden dabei synchronisiert. Die Muskulatur des gesamten Körpers wird beim Vinyasa-Yoga gekräftigt und gedehnt. Das verbessert nicht nur die Beweglichkeit, sondern auch das Körpergefühl. Durch die festgelegten Abfolgen und die Synchronisierung mit dem Atem entsteht eine Flow-Wirkung, die uns neue Energie für die Herausforderungen des Alltags gibt – die Gedanken kommen zur Ruhe, anstatt sich im Kreis zu drehen.

Yogalehrerin Natalie König kann aus eigener Erfahrung sprechen: Die diplomierte Chemikerin hat die befreiende und gleichzeitig stärkende Wirkung dieses fließenden, Körper und Geist in Einklang bringenden Yogastils so sehr begeistert, dass sie vor rund drei Jahren begann, ihr Hobby zum Beruf zu machen.

Die begeisterte Freizeitsportlerin (Yoga, Jogging, Fitness, Wellenreiten, Windsurfen) ist somit inzwischen auch ausgebildete Fitnesstrainerin und Yogalehrerin. „Alles, was mit Bewegung und Menschen zu tun hat, macht mir so viel Spaß, dass ich meine Begeisterung dafür auch an andere weitergeben möchte“, sagt Natalie. Sie freut sich in ihrer Vinyasa-Yogastunde sowohl auf Anfänger als auch auf alle fortgeschrittenen Yogis!

Weitere Informationen sind erhältlich bei Jutta Kramm (Tel.: 636 51 060; E-Mail: j.kramm@komet-blankenese.de).

Zeit: 16:30-18:00 Uhr (ab 23.08.2019)

Ort: Gymnastikraum im Clubhaus

Tag	Uhrzeit		Gruppe		Halle/Sportplatz	
Herzsport/Übungs- und Trainingsgruppen						
Mittwoch	17:00	- 18:00	Übungsgruppe ab 50 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Schenefelder Landstraße	
	18:00	- 19:00	Trainingsgruppe ab 75 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Schenefelder Landstraße	
	19:00	- 20:00	Trainingsgruppe ab 100 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Schenefelder Landstraße	
Donnerstag	18:00	- 19:00	Übungsgruppe ab 50 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Musäusstraße	
	19:00	- 20:00	Trainingsgruppe ab 75 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Musäusstraße	
Herzsport/Schwimmen						
Dienstag	19:15	- 20:00	Wassergymnastik ab 75 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Schwimmhalle Clausewitz-Kaserne, Manteuffelstr. 20	
Herzsport/Nordic Walking						
Dienstag	09:00	- 10:30	Nordic Walking ab 75 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Parkplatz Ellernholt/Feldweg 65	
	10:45	- 11:45	Nordic Walking ab 50 Watt	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Parkplatz Ellernholt/Feldweg 65	
Rehasport						
Montag	10:45	- 12:00	Diabetessport	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum Clubhaus	
	15:15	- 16:15	Lungensport	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum Clubhaus	
	16:15	- 17:15	Lungensport	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum Clubhaus	
Donnerstag	12:45	- 13:30	Wassergymnastik	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Swattenweg 10	
	13:30	- 14:15	Wassergymnastik	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Swattenweg 10	
	14:30	- 15:30	Orthopädie-sport	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum Clubhaus	
Freitag	08:30	- 09:30	Orthopädie-sport	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum Clubhaus	
	09:30	- 10:30	Lungensport	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum Clubhaus	
Turnen/Fitness und Gesundheitssport						
Montag	09:30	- 10:30	Fit ein Leben lang		Gymnastikraum Clubhaus	
	18:00	- 19:00	Body Fitness		TH Schenefelder Landstraße	
	19:00	- 20:00	Rückenfitness		TH Schenefelder Landstraße	
Dienstag	17:00	- 18:00	Fit forever		GH Musäusstraße	
	18:00	- 19:00	Fit forever		GH Musäusstraße	
	18:00	- 19:00	Fatburner		TH Musäusstraße	
	19:00	- 20:00	Body Workout		TH Musäusstraße	
	20:00	- 21:00	Pilates		TH Musäusstraße	
	08:45	- 10:15	Nordic Walking		Hirschpark/Witthüs Teestube	
Mittwoch	08:50	- 09:50	Wohlfühlgymnastik		Gymnastikraum Clubhaus	
	10:00	- 11:00	Wohlfühlgymnastik		Gymnastikraum Clubhaus	
	16:00	- 17:00	Osteoporose		TH Schenefelder Landstraße	
	16:00	- 17:00	Qigong		GH Musäusstraße	
	17:00	- 18:00	Taiji		GH Musäusstraße	
	18:00	- 19:00	deepWORK® und Body Forming im wöchentlichen Wechsel		Elbkinder-TH Grotendweg	
	18:00	- 19:00	Konditionstraining		GH Musäusstraße	
	19:00	- 20:00	Rückenfitness		Elbkinder-TH Grotendweg	
	20:20	- 21:50	Jazz Dance für Erwachsene		GH Musäusstraße	
	Donnerstag	08:30	- 10:00	Nordic Walking	1. Do. im Monat Sandmoorweg	Parkplatz Ellernholt/Feldweg 65
		10:00	- 11:00	Fitness easy		Gymnastikraum Clubhaus
		16:30	- 18:00	Feldenkrais		Gymnastikraum Clubhaus
	neu	18:00	- 19:00	Tänzerische Fitness		GH Musäusstraße
20:00		- 21:00	Power-Gymnastik		TH Musäusstraße	
Freitag	10:30	- 11:30	Faszientraining		Gymnastikraum Clubhaus	
	18:00	- 19:00	Power-Fitness		TH Musäusstraße	
	19:00	- 20:00	Rückenfitness		TH Musäusstraße	
Turnen/Eltern-Kind, Kinder, Jugendliche						
Montag	14:30	- 16:00	Schulsport/Gerätelandschaft	Kinder 6-10 Jahre	TH Schenefelder Landstraße	
	16:00	- 17:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 3-6 Jahre	TH Schenefelder Landstraße	
	17:00	- 18:00	Spielen-Singen-Klettern	Familienstunde ab 1 1/2 Jahre	TH Schenefelder Landstraße	
Dienstag	16:00	- 17:00	Spielen-Singen-Klettern	Eltern-Kind ab 1 1/2 Jahre	TH Musäusstraße	
	17:00	- 18:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 3-6 Jahre	TH Musäusstraße	
Mittwoch	14:30	- 16:00	Schulsport/Gerätelandschaft	Kinder 6-10 Jahre	TH Musäusstraße	
	16:00	- 17:00	Spielen-Singen-Klettern	Eltern-Kind ab 1 1/2 Jahre	TH Musäusstraße	
	17:00	- 18:00	Fit Fun, Geräte und Spiele	Kinder ab 7 Jahre	TH Musäusstraße	
	18:00	- 19:00	Fit Fun, Geräte und Spiele	Kinder ab 9 Jahre	TH Musäusstraße	
	19:00	- 20:00	Teen Fit	Kinder ab 12 Jahre	TH Musäusstraße	
	19:00	- 20:20	iDance Class	Jungen und Mädchen ab 12 Jahre	GH Musäusstraße	
	16:00	- 17:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 3-6 Jahre	TH Schenefelder Landstraße	
Donnerstag	17:00	- 18:00	Spielen-Singen-Klettern	Familienstunde ab 1 1/2 Jahre	TH Schenefelder Landstraße	
	16:00	- 17:00	Kindertanz Anfänger	Jungen und Mädchen ab 6-9 Jahre	GH Musäusstraße	
	17:00	- 18:00	Kindertanz Fortgeschrittene	Jungen und Mädchen ab 9-12 Jahre	GH Musäusstraße	
Freitag	15:00	- 16:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 3-5 Jahre	TH Musäusstraße	
	16:00	- 17:00	Spielen-Singen-Klettern	Eltern-Kind ab 1 1/2 Jahre	TH Musäusstraße	
	17:00	- 18:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 5-7 Jahre	TH Musäusstraße	
Turnen/Karate						
Mittwoch	20:00	- 21:30	Japanische Kampfkunst	Erw. und Jugendliche ab 15 Jahre	Elbkinder-TH Grotendweg	

Tag	Uhrzeit		Gruppe	Halle/Sportplatz
Turnen/Yoga				
Montag	17:30	- 19:00	Kundalini-Yoga	Gymnastikraum Clubhaus
	19:00	- 20:00	Faszien-Yoga	Gymnastikraum Clubhaus
Dienstag	08:30	- 10:00	Hatha-Yoga	Gymnastikraum Clubhaus
	17:30	- 19:00	Hatha-Yoga-CANTIENICA®-Beckenboden	Gymnastikraum Clubhaus
	19:00	- 20:30	Hatha-Yoga-CANTIENICA®-Beckenboden	Gymnastikraum Clubhaus
Mittwoch	17:15	- 18:45	Kundalini-Yoga für jedes Alter	Gymnastikraum Clubhaus
	19:00	- 20:30	Hatha-Yoga	Gymnastikraum Clubhaus
	20:00	- 21:30	Power-Yoga	TH Musäusstraße
Freitag	16:30	- 18:00	Vinyasa-Yoga	Gymnastikraum Clubhaus
Turnen/Tanzen				
Montag	18:00	- 19:00	Zumba-Fitness	Aula Musäusstraße
	19:00	- 20:20	Standard und Latein	Aula Musäusstraße
Mittwoch	19:00	- 20:20	Standard und Latein	Aula Musäusstraße
	20:20	- 21:50	Standard und Latein	Aula Musäusstraße
Tischtennis				
Montag	17:30	- 19:15	Punktspiel und Training Jugend	TH Musäusstraße
	19:00	- 22:00	Training Hobbygruppe	GH Musäusstraße
	19:15	- 22:00	Punktspiel 2. Herren und Training Erwachsene	TH Musäusstraße
	19:00	- 22:00	Punktspiel 1. und 4. Herren	Schule Barlsheide
Dienstag	19:00	- 22:00	Training Hobbygruppe	GH Musäusstraße
Mittwoch	19:00	- 22:00	Punktspiel 3. Herren	Schule Barlsheide
Donnerstag	19:00	- 22:00	Training Jugend	GH Musäusstraße
Freitag	19:00	- 22:00	Training Jugend, Erwachsene und Hobbygruppe	GH Musäusstraße
Fußball				
Montag	20:00	- 21:30	1. Damen	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	2. Damen	Dockenhuden Platz 2
Dienstag	19:45	- 21:15	1. Herren	Dockenhuden Platz 2
	19:45	- 21:15	2. Herren	Dockenhuden Platz 2
	19:45	- 21:00	1. Senioren (Ü60)	Dockenhuden Platz 2
Mittwoch	18:30	- 20:00	2. Senioren	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	1. Alte Herren	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	3. Senioren	Dockenhuden Platz 2
Donnerstag	19:45	- 21:15	1. Herren	Dockenhuden Platz 2
	19:45	- 21:15	1. Damen	Dockenhuden Platz 2
	19:45	- 21:15	2. Damen	Dockenhuden Platz 2
Freitag	20:00	- 21:30	2. Herren	Dockenhuden Platz 2
Fußball Jugend				
Trainingszeiten der Mannschaften finden Sie auf unserer Homepage.				
Das Training findet vom März bis Oktober auf der Sportanlage Dockenhuden statt.				
Cheerleading				
Donnerstag	17:00	- 18:30	Cheerleading	Elbkinder-TH Grotefendweg
Volleyball				
Montag	20:00	- 22:00	Mixed Gruppe	TH Schenefelder Landstraße
Mittwoch	20:00	- 22:00	Mixed Gruppe	TH Schenefelder Landstraße
Freitag	16:00	- 18:00	Jugendliche ab 15 Jahre	TH Schenefelder Landstraße
Spielmannszug				
Dienstag	18:00	- 20:30	Spielmannszug	STS Blankenese Frahmstraße
Schwimmen				
Montag	16:00	- 17:00	Seepferdchen bis Silber	Schwimmbad Simrockstraße
	16:00	- 17:00	Silber bis Gold	Schwimmbad Simrockstraße
	17:15	- 18:00	Nichtschwimmer	Schwimmbad Simrockstraße
	19:00	- 20:00	Erwachsene	Schwimmbad Simrockstraße
Dienstag	15:15	- 16:00	Integratives Schwimmen	Wassergewöhnung Anfänger
	16:00	- 16:45	Integratives Schwimmen	Seepferdchen
Mittwoch	18:00	- 19:00	Jugendliche	Schwimmbad Schule Hirtenweg
Fitness-Center				
Montag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness-Center Simrockstraße 62
Dienstag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness-Center Simrockstraße 62
Mittwoch	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness-Center Simrockstraße 62
Donnerstag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness-Center Simrockstraße 62
Freitag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness-Center Simrockstraße 62
Sonnabend	14:00	- 18:00	Fitness-Center	Fitness-Center Simrockstraße 62
Triathlon				
Informationen beim Abteilungsleiter Herrn Lehmann				

Sportgruppe des Jahres

Lust auf Quatschen beim Sport? Komm zum Nordic Walking! – Zum Beispiel in unserer „Sportgruppe des Jahres“ mit Ines



Das gab's noch nie: Erstmals in der Geschichte von Komet Blankenese wurde auch bei der diesjährigen Versammlung der Turnabteilung eine

„Sportgruppe des Jahres“ gekürt.

Der Grund: Trai-

nerin Ines Kalex feierte 2018 ihr 10-jähriges Jubiläum als Leiterin ihrer ganz besonderen Nordic-Walking-Gruppe am Mittwochvormittag.

Bevor sie 2008 nach einer Ausbildung zum Nordic Walking Instructor Trainerin der Gruppe wurde, hatte sie bereits 5 Jahre lang als Mitglied an den wöchentlichen Walks teilgenommen. Von den rund 16 Mitgliedern der Gruppe – die auch weiterhin offen für neue Walking-Freunde ist – war der „harte Kern“ bereits mit dabei, als Ines selbst noch Teilnehmerin war. So blickt die Gruppe bereits auf eine lange gemeinsame Geschichte zurück. Seit 10 Jahren gibt es sogar eine gemeinsame Sommerausfahrt der Donnerstagsgruppe, die Jutta Kramm leitet. Im vergangenen Jahr wurde Celle in Niedersachsen erkundet; dieses Jahr soll es in den Süden Deutschlands gehen, und zwar in die Pfalz und nach Heidelberg.

Was diese Gruppe sonst noch besonders macht? Noch *nie* ist in den insgesamt 15 Jahren seit Bestehen der Gruppe ein Walk ausgefallen. Selbst bei Wind und Wetter finden sich immer ein paar eiserne Sportler am Treffpunkt am Hirschpark ein. Von dort aus geht es an der Elbe entlang in Richtung Teufelsbrück –

eine Route, die nie langweilig wird und zu jeder Jahreszeit etwas anderes zu bieten hat. In den Sommerferien kommt die Gruppe gerne auch mal zu einer Fahrradtour zusammen, um die Sommerpause ein wenig zu verkürzen. Ebenfalls im Sommer findet zudem das jährliche Picknick der Gruppe statt, und zu Weihnachten gibt es ein Frühstück. So hat die Gruppe zu jeder Jahreszeit ihre regelmäßigen und ganz besonderen Events – und damit noch mehr, was sie zusammenhält und worüber sich die Teilnehmer während ihrer wöchentlichen Walks unterhalten können. „Genau das ist ja gerade das Tolle am Nordic Walking“, sagt Ines. „Im Gegensatz zu anderen Gruppensportarten soll dabei geredet werden! Das ist zur eigenen Atemkontrolle nicht nur sinnvoll, sondern sogar notwendig.“

Wer also die perfekte Kombination aus Gespräch und Bewegung sucht, ist beim Nordic Walking genau richtig – und bei Ines, aber auch in allen anderen Nordic-Walking-Gruppen bei Komet Blankenese ganz herzlich willkommen.



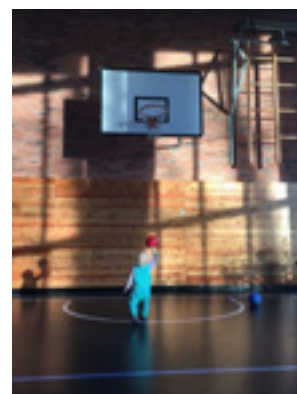
„Danke, dass Du diese Momente möglich machst!“

Diesen Gruß bekam Claudia Neumann-Johannsen, langjährige Leiterin unserer Turnabteilung, neulich von den Eltern des kleinen Jasper zugeschickt. Vielleicht wird er eines Tages einmal ganz groß rauskommen als „Jasper Air Jordan“, als weltbekannter Profisportler? Oder einfach den Sport als liebstes Hobby haben, neben einem ganz anderen Beruf – in Hamburg oder irgendwo sonst auf der Welt? Unsere Kinder stecken voller großer und kleiner Pläne, von denen sie als kleine Turner noch nicht einmal selbst etwas ahnen. Und doch kann sich beim Kinderturnen viel entscheiden – welche Talente entdecken die Kleinen an sich selbst, welche Vorlieben? Welche Auswirkungen kann das vielleicht auf ihre Entwicklung und ihre Zukunft haben? Doch was noch viel wichtiger ist:

Beim spielerischen Entdecken und Ausprobieren mit dem eigenen Körper haben die Kleinen riesigen Spaß.

Und das wiederum erfreut die Großen, beim Zusehen und Miterleben. Und welchen Weg auch immer der kleine Jasper oder auch seine Schwester Fiona als große Leute beschreiten werden – die kleinen Momente beim Kinderturnen sind unvergesslich.

Dafür, liebe Claudia, dass Du stets so viel Energie und immer neue Ideen in die Kinderturnstunden hineinbringst, danken Dir alle Kinder und Eltern von ganzem Herzen!



Schnuppertanzwochen



Ihr seid auf einer Hochzeit eingeladen, der Abi-Ball steht an oder ihr wollt einfach mal den Discofox wieder auffrischen? Dann hat Tanzlehrer Christian Herud mit seiner Partnerin Katja Alsleben genau das richtige Programm für euch!

Komet Blankenese bietet drei Anfänger-Crash-Wochen im Standardtanz an. Angesprochen sind alle, die schon lange einmal wieder das Tanzbein schwingen wollten. Standardtänze wie Discofox, Walzer und Cha-Cha-Cha werden zu guter Musik und viel Spaß in der schicken Aula der Schule Iserbrook in der Musäusstraße unterrichtet.

Der Tanzkurs findet am 27.5., 3.6. und 10.6.2019 von 19:00 - 20:20 Uhr statt. Jeder (w/m; w/w; m/m) darf ohne Anmeldung vorbeikommen und mitmachen.

Egal ob Abiturienten, Hochzeitspaare oder leidenschaftliche Musikfans, das Angebot ist für alle Altersgruppen geeignet und hilft vor allem Tanzanfängern, sich im Standardtanz sicherer zu fühlen oder altes Können wieder aufzufrischen. Das Beste ist: Wer den ersten Kurs im Mai und Juni verpasst, muss nicht traurig sein – im September gibt es eine Wiederholung. Die Schnupperwochen sind komplett gratis!

Euch haben die Probewochen gefallen und ihr wollt weiterhin regelmäßig das Tanzbein schwingen oder euch anderweitig sportlich betätigen? Kein Problem: Die FSTV Komet Blankenese und ihre Trainer freuen sich, euch anschließend mit einem riesigen Angebot in Sport, Tanz und Fitness zu begrüßen.

Überblick Schnuppertanzwochen bei Komet mit Trainer Christian Herud und Katja Alsleben

Zeit: Schnuppertanzen 1:

montags, 27.05., 03.06. u. 10.06.2019 von 19:00 - 20:20 Uhr

Zeit: Schnuppertanzen 2:

montags, 02.09. und 16.09.2019 von 19:00 - 20:20 Uhr

Ort: Aula der Schule Iserbrook, Musäusstraße 29, 22589 Hamburg



90 Jahre und topfit ...



... meine Vorbilder bei Komet Blankenese

Seit 38 Jahren unterrichte ich Sport bei Komet Blankenese in der Turnabteilung. Ich liebe alle meine Kinder- und Fitnessgruppen gleichermaßen. Trotzdem möchte ich heute zwei besondere Frauen vorstellen, die mich in den letzten Jahren sehr inspiriert und motiviert haben.

Da ist zum einen Anneliese Kracht, die, stolze 90 Jahre alt, unglaublich beweglich und fit ist wie ein Turnschuh. Anneliese macht bei mir seit 30 Jahren einmal pro Woche Gymnastik. Erst außerhalb von Komet, jetzt bei Komet. Sie ist Ostern dieses Jahres 90 Jahre alt geworden und denkt gar nicht ans Aufhören. Anneliese kommt ganz regelmäßig, lässt nie eine Stunde ausfallen und gibt immer alles. Gerne fliegt sie mit ihrem Lebensgefährten nach Ägypten in den Urlaub oder fährt an die Ostsee nach Grömitz. Den Weg von Sülldorf zum Elbe Einkaufszentrum oder auch nach Wedel legt Anneliese regelmäßig mit ihrem Fahrrad zurück. Nie klagt sie über Schmerzen, obwohl sie sicher die eine oder andere „Baustelle“ hat. Für mich ist sie ein großes Vorbild und verdient meine volle Bewunderung. So wie Anneliese Kracht möchte ich mich mit 90 Jahren auch noch bewegen und das Leben jeden Tag genießen können.

Eine weitere Powerfrau ist Ursula Hipler. Sie liebt und lebt das Leben und wird in diesem Jahr unglaubliche 89 Jahre alt. Wie auch Anneliese turnt Ursula in der Wohlfühlgymnastik am Mittwoch um 9 Uhr bei Komet Blankenese. Im Sommer trägt sie beim Sport nur Weiß und hat damit eine unglaubliche lebensbejahende Ausstrahlung. Durch ihre Motivation und Power ist sie ebenfalls ein wichtiges Vorbild für mich – und sicherlich auch für viele andere sowohl innerhalb als auch außerhalb unseres Vereins.

Ich freue mich, dass wir mit unserem Verein ein so umfangreiches Angebot für die beiden und viele andere Menschen bieten können. Vielleicht motivieren Anneliese und Ursula ja nicht nur mich, sondern noch viele weitere, die gesund und stark durchs Leben gehen wollen.

Liebe Anneliese und liebe Ursula: „Hört nicht auf, euch zu bewegen, macht weiter Sport und bleibt gesund!“ Das wünsche ich euch vom ganzen Herzen. Danke, dass es euch gibt!

Einen lieben Gruß von eurer Claudia



Unser Abenteuer beim Karneval in Köln



Am Sonnabend, dem 2. März um 6:15 Uhr starteten 20 Spielleute der Abteilung Spielmannszug zum Kölner Karneval – nicht nur zum Feiern, sondern hauptsächlich, um die Kamelle werfenden Wagen der Züge musikalisch zu unterstützen. Während der Hinfahrt überraschte uns Esther mit kleinen lustigen Geschichten übers Mikrofon und dem Verteilen von kleinen und großen Prinzessinnen- und Prinzenkronen. Diese durfte dann jeder zum Clownskostüm tragen. An einem Rasthof hundert Kilometer vor Köln bauten wir, auf mehrere Tische verteilt, unsere mitgebrachten Speisen auf, so dass ein leckeres und reichhaltiges Buffet entstand. Vielen Dank unserer tollen Musiktruppe! In der Jugendherberge Köln Deutz erwartete uns schon unser Trommler Tom, der mit eigenem PKW unterwegs war, um nach Rosenmontag Freunde in der Eiffel zu besuchen. In der Jugendherberge blieb nur die Zeit fürs schnelle Hineinschlüpfen in unsere neuen Clownskostüme.

30 Minuten später fuhr uns der Reisebus zum ersten Auftrittsort nach Köln-Sürth. Beim Auspacken der Instrumente staunten unsere Musiker nicht schlecht ... Jens hatte zwei Tage zuvor seine große Basstrommel mit einem Stützrad versehen, so dass das Gewicht zur Hälfte nun vom Rad getragen werden kann. Die langen Umzüge können jetzt vom Basstrommler spielend bewältigt werden, und das Tollste: auf der Trommel steht – befestigt mit Kabelbindern – eine Seifenblasenmaschine, die hunderte Seifenblasen in die Luft schicken kann, wenn der Gerätekopf angeschaltet wird.

30 Minuten später fuhr uns der Reisebus zum ersten Auftrittsort nach Köln-Sürth. Beim Auspacken der Instrumente staunten unsere Musiker nicht schlecht ... Jens hatte zwei Tage zuvor seine große Basstrommel mit einem Stützrad versehen, so dass das Gewicht zur Hälfte nun vom Rad getragen werden kann. Die langen Umzüge können jetzt vom Basstrommler spielend bewältigt werden, und das Tollste: auf der Trommel steht – befestigt mit Kabelbindern – eine Seifenblasenmaschine, die hunderte Seifenblasen in die Luft schicken kann, wenn der Gerätekopf angeschaltet wird.

Unser Auftritt in Sürth wurde vom Publikum bei zwar grauem Himmel, aber trockenem Wetter dankend angenommen. Unsere Trommlerin Nadine hatte ihren Bruder und dessen Freund den Karneval nahebringen wollen und ließ sie mit unserer Truppe durch Sürth laufen. Leider schloss sich der Freund einer am Umzugsort stattfindenden Party an, wurde dort mit Essen und Trinken wohlwollend bewirtet, konnte aber sein Mobiltelefon wegen der Partymusik augenscheinlich nicht hören. Verzweifelt rief Nadine mehrfach übers Telefon, um den Abtrünnigen zum Abfahrtsort zu lotsen. Nach einer Stunde des Wartens fuhren wir dann hungrig zu unserer Stammgaststätte „Maassen“ und marschierten mit Musik durch das feiernde Publikum hindurch an unsere vorbereiteten Stammtische. Nach dem reichhaltigen Mahl ging es zurück in die Jugendherberge nach Deutz. Unsere Feierwütigen verabschiedeten sich in die nahegelegene Altstadt und ließen sich von der Verrücktheit der in den verschiedensten Kostümen steckenden Jecken mitreißen zu Tanz und Kölsch.

Am Sonntagmorgen überraschte uns Simone mit ihrer Ankunft. Sie würde unseren Zug für den heutigen Auftritt in Rhondorf verstärken. Zur Mittagszeit wurden wir zurück zum Restaurant „Maassen“ gefahren, denn hier entlang ging ein Sonntagsumzug, den wir zwar nicht musikalisch unterstützten, der uns aller-

dings die Gelegenheit bot, ordentlich Kamelle abzugreifen. Genau wie alle anderen am Straßenrand stehenden Zuschauer riefen wir nun auch aus voller Kehle „Kamelle“ und wurden mit dieser beworfen. Vieles fiel auf die Straße, mit einem Jutesack ausgerüstet, bückte sich jeder und sammelte Schoko-, Kau- und Hustenbonbons, Lollies, Schokoladentafeln, Flummies, Blumen, Kekse, Knabberriegel und vieles mehr. Diejenigen, die am lautesten schreien, bekommen am meisten. Was für eine Art! Für uns Norddeutsche wirklich gewöhnungsbedürftig!

Um 14:00 begann dann unser Umzug in Köln-Rhondorf. Mit unserer Startnummer standen wir an ziemlich letzter Stelle im Zug, direkt zwischen Prinzenwagen und Blumen werfenden, auf einer Laderampe eines LKWs tanzenden Jecken, dazu Megalautsprecher, die unsere analoge handgemachte Musik weitestgehend übertönte. Es gelang uns, die Ordnungshüter davon zu überzeugen, dass nach gut organisierter Vorarbeit das gewiss nicht unsere Startposition sein könne. Und schwupps liefen wir eine Startnummer zurück – weit weg von den Megaboxen. Das Schöne an diesem Nachmittag war, dass der Regen aufgehört hatte, das weniger Schöne, dass wir mehr als eineinhalb Stunden bis zum Abmarsch warten mussten. Erst nach 18:00 Uhr gingen wir zwar ausgelaugt und erschöpft, aber voller Zufriedenheit durch die Zielgerade.

Unser Auftritt war mitreißend und strukturiert mit klaren und schnell folgenden Musiktitelansagen. Es hat sich bewährt, dass die Musikpausen nicht zu lang sind, da das Publikum ansonsten ungeduldig wird und einzelne Mitglieder unserer Musiktruppe sich anderen Dingen widmen, worunter unsere Musikdarbietung hörbar leidet. Wegen des Regens am Nachmittag mussten unsere Schuhsohlen, dichtgekleistert mit Kamelle, von einer zentimeterdicken Schicht Zucker befreit werden. Schade um all die Süßigkeiten, die auf dem nassen Asphalt landeten. Sie wurden nur ungern eingesammelt.



Nadines Gäste hatten uns gut auf diesem und dem folgenden Umzug unterstützt. Wir bedanken uns sehr dafür! Der Abend klang bei dem einen oder anderen Kölsch mit netten Gesprächen und Kartenspielen in der Jugendherberge aus. Unser junger Trommler Finn war besonders erschöpft; er hatte am Tag längere Zeit getrommelt und auf eigenem Wunsch auch erfolgreich auf

der Powertom, einer Trommelansammlung von unterschiedlich gestimmten Tonträgern mit großem Gewicht und tollem Aussehen. Das verdient Respekt! Finn hat großartig gespielt!

Nach einem ausgedehnten Frühstück und dem anschließenden Räumen unserer Zimmer spazierten wir gemeinsam am Morgen des Rosenmontags in die Altstadt, um vor dem Dom noch Gemeinschaftsfotos zu schießen. Bei tollstem Sonnenschein und frischem Wind konnten wir beobachten, wie wirklich Zehntausende verkleideter Karnevalsgäste aus dem Hauptbahnhof mit bester Stimmung zum Hauptumzug der Kölner Innenstadt strömten. Unsere Flötenspielerin Freya fand auf der über den Rhein führenden Hohenzollernbrücke unsere vor 10 Jahren

Unser Abenteuer beim Karneval in Köln

angebrachten „Liebesschlösser“. Mittlerweile hängen all diese Unmengen von Schlössern, ziemlich verrostet, so dicht beieinander, dass keine neuen mehr Platz finden. Ich werde mir mit meiner Schulklasse einmal den Spaß machen, das zusätzliche Gewicht dieser Schlösser für die Brückenkonstruktion zu berechnen. Fotos und die Anzahl der Gitterelemente habe ich. Das dürfte für eine ungefähre Auflösung der Schlösseranzahl reichen.

Während unseres Ausfluges in die Altstadt sorgte unser Busfahrer Holger für erstklassige Sauberkeit. Die unter unseren Sohlen klebende Schicht Zuckerkleister hatte am Vorabend den gesamten Fußboden des Busses versaut. Holger brachte mit Staubsauger und Kratzer den Fußboden wieder zum Glänzen. Danke dafür ... und für vieles mehr!



Am frühen Nachmittag fuhren wir zu unserem letzten Umzug nach Rodenkirchen. Wieder mussten wir eine gute Stunde bis zum Loslaufen

warten. Jetzt konnte die Wartezeit aber mit netten Gesprächen mit unseren Freunden von den „Swatte Köpp“ überbrückt werden. Diese Truppe tanzt jedes Mal direkt vor unserer Startposition am Rosenmontag; mit schwarz bemalten Gesichtern, lockigen schwarzen Perücken und Bananen werfend laufen sie vor uns her. Sie halten hier ein Schwätzchen, geben dort Küsschen, und ganz Rodenkirchen scheint sie zu kennen. Zu ihrem 40-jährigen Jubiläum bekamen sie von uns nordische Geschenke überreicht, die sie völlig aus dem Häuschen brachten. Auf die neugierige Frage, was es eigentlich mit den „Swatte Köpp“ auf sich hat, wurde erklärt, dass Ende der siebziger Jahre eine afrikanische Auswandergruppe sich dem Rodenkirchener Karneval anschloss. Weil der Karneval sich selbst und andere Menschen auf die Schippe nimmt, nannten sie sich damals die „Swatten Neger“. Als diese Bezeichnung dann als rassistisch und politisch inkorrekt galt, benannte sich die Tanztruppe um in „Swatte Köpp“. Es sind heute die Nachfahren und Freunde der damaligen Karnevalstruppe, die durch die Straßen ziehen.

Unsere Musik ließ nicht nur die „Swatten Köpp“ vor uns tanzen, auch das am Straßenrand stehende Publikum klatschte und swingte zu unserer Musik – oft mit lautem abschließenden Getue. Die Seifenblasenmaschine hatte, wie auch auf den vorherigen Umzügen, dafür gesorgt, dass die Luft der Stadt Köln sauberer wurde und die Stimmung bei Jung und Alt auf dem Höhepunkt war.

Bei dem frischen Wind flogen jedoch Tausende kleiner Seifenblasen wirbelnd durch die Menschenmassen, aber erst nachdem sie das zusammenklatschende Becken unseres Beckenspieters Jens überlebt hatten. Auch der unterzog sich ungewollt einer Gratiswäsche. Respekt gebührt Rita, unserer Bollerwagenzieherin, Getränkeausschenkerin, Organisatorin und und

und. Sie hielt sich drei Tage wacker mit allen Anzeichen einer mittelschweren Erkältung.

Erschöpft und glücklich gelangten wir nach unserem Marsch durch die nach Kamelle schreienden Zuschauer zum wartenden Reisebus, als Markus, einer der Kölner Hauptregulierer des Umzuges, noch einen Orden an Karo überreichte im Gedenken an einen auf sein weißes Hemd verschütteten Kakao, was schon viele Jahre her ist.

Mit Wehmut verabschiedeten wir uns für ein Jahr voneinander. Das Versprechen, sich gegenseitig zu besuchen, wurde gegeben und noch schnell der eine oder andere übriggebliebene Minischnaps getrunken. Bevor wir losfuhren, zählte erst Bine, dann Holger die Busreihen auf Vollständigkeit durch. Und dann auf zur Autobahn und zurück nach Hamburg. Plötzlich klingelte Jacquelines Mobiltelefon, Flötenspielerin Sarah war dran. „Warum sprechen wir nicht einfach über die nächsten Sitzreihen miteinander?“, fragte sich Jacqueline im ersten Augenblick. Doch dann wurde klar, dass Sarah, um in Ruhe ein Telefonat führen zu können, sich vom Bus und den wartenden, sich eifrig unterhaltenden Kollegen entfernt hatte in der Annahme, das werde alles noch eine Weile dauern bis zur Abfahrt. Wir wiederum vermuteten Sarah auf der Toilette, und da aufgrund einiger Fluktuation (Simone fuhr morgens mit dem Auto, Tom verabschiedete sich direkt nach dem letzten Umzug, Freya setzte sich zu Tom ins Auto und ließ sich zum Bahnhof bringen, um Freunde zu besuchen ...) die genaue Anzahl der im Bus Zurückreisenden zunächst gar nicht bekannt war, hatte der Bus sich ohne Sarah in Bewegung gesetzt ... So etwas passiert – Shit happens! Zum Glück gibt es Mobiltelefone, und Sarah konnte, via Telefon, von Jacqueline mit anteilnehmenden Redebeiträgen die Wartezeit auf den zurückkehrenden Bus vertrieben werden.



Notizen: Jens hatte sein Gastgeschenk der Kölner Jongs, einen Schal, irgendwo in Köln liegengelassen. Nach vielem Herumtelefonieren und Mails-Schreiben wurde der Schal in der Jugendherberge Deutz wiedergefunden und als Päckchen nach Hamburg zurückgeschickt. Alina, unsere Trommlerin, wurde an ihrem 18. Geburtstag von uns mit einem Ständchen überrascht.

Julia und Dennis sind vor Ostern Eltern des kleinen Paul geworden.

Unser Marathonauftritt vor dem Altonaer Rathaus wurde in Superstimmung und von drei Stunden Dauernieselregen begleitet.

Im Mai haben wir Elke mit einem Geburtstagsständchen zum 80. überrascht.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen erfolgreichen und glücklichen Sommer.

Viele Grüße von Jens Radloff

Jubiläum



10 Jahre April-April-Tischtennisturnier

Am 6. April 2019 hatte unser Sportfreund Gun-
der Schwemer vom SV Osdorfer Born zum 10.
„April-April“-Turnier in die Turnhalle Bornheide
eingeladen. Wir als Kometer durften bereits zum
dritten Mal dabei sein.

Um 10 Uhr ging es los. 20 sportbegeisterte Mitglieder vom SV
Osdorfer Born und von Komet im Alter von 9 bis 80 Jahren und
auch einige Zuschauer hatten sich zu diesem Spaßturnier an-
gemeldet. Hobby-, Kreis- und Bezirksliga-Spieler standen sich
in den Paarungen gegenüber. Aber hier spielte das Können
überhaupt keine Rolle – der Spaß stand ganz eindeutig im Vor-
dergrund.



Gunder hatte sich ein-
mal mehr viele interes-
sante Spielkombinati-
onen ausgedacht. Es ist
schon erstaunlich, was
man so alles mit Tisch-
tennisplatten „anstellen“
kann. Alle Spielstati-
onen hatten einen beson-
deren Namen bekommen: Zum Beispiel die „Küche“: Hier war
der Tischtennisschläger eine Bratpfanne, und auf der TT-Platte
lagen ganz viele Glibber-Spiegeleier. Gestoppt wurde das
Spiel, wenn der Ball auf so einem Spiegelei kleben blieb. Das
Gelächter war dann entsprechend groß.

Oder die Champagner-Bar: Auf jeder Spielseite standen fünf
mit Wasser gefüllte Sektschalen. Ziel des Spieles war es, die
Tischtennisbälle in den Sektgläsern zu versenken. Das heißt,
der Tischtennisball musste im gegnerischen Glas schwimmen.
Wenn da man kein Malheur passiert!

... Und prompt kippte das erste Glas auch schon um und setzte
die Platte unter Wasser. Aber schnell waren Helfer da, um die
Platte abzutrocknen.

... Und prompt kippte das erste Glas auch schon um und setzte
die Platte unter Wasser. Aber schnell waren Helfer da, um die
Platte abzutrocknen.

Es ist unglaublich, wie
schnell die Zeit verging.
Die Mittagspause wurde
gegen 13 Uhr mit Hotdogs,
die Gunders Tochter Anna
zubereitete, und alkohol-
freien Getränken genos-
sen.



Der Tischtennis-Abteilungsleiter vom SV Osdorfer Born, Walde-
mar Krauß, nutzte diese Spielpause, um Gunder für sein gro-
ßes Engagement in den letzten 10 Jahren zu danken und die
Hoffnung auszusprechen, ihn und seinen ideenreichen Einsatz
für den Tischtennissport für viele weitere Jahre in diesem Krei-
se „am Ball“ halten zu können.

Nach der Mittagspause wurden dann nach Haupt- und Trostrun-
de die Endspiele ausgetragen.

Als Höhepunkt dieser Veranstaltung wurden danach die Sieger
geehrt:

1. Platz: Atif Sana
2. Platz: Frank Ewald
3. Platz: Dirk Friedrich

Herzlichen Glückwunsch den Siegern! Es hat wieder allen Be-
teiligten sehr viel Spaß gemacht.

Herzlichen Dank,
Gunder, für deine
tollen Ideen und
die hervorragende
Organisation!



Deine Sportfreun-
de von Komet
Blankenese hoffen sehr, im nächsten Jahr wieder dabei sein zu
dürfen und freuen sich schon jetzt darauf.

Margreth Beckmann

Karate

Erfolgreicher Karate-Lehrgang



Am 18. und 19. Mai hatte
Komet Blankenese zum
Wadōkai-Karate-Lehrgang
mit Kōichi Shimura (7. Dan
JKF Wadōkai) eingeladen.
Organisiert von Komets
Karatetrainer Helge Müller
war das Seminar ein voller
Erfolg!

51 Karate-Männer und -
Frauen aus aller Welt hatten sich angemeldet. Fast alle Teil-
nehmer besaßen den schwarzen Gurt, und es war eine un-

glaubliche Energie in der Turnhalle
der Grundschule Schela zu spüren.
Die Teilnehmer waren von der guten
Organisation vollauf begeistert.

Wir danken Helge Müller herzlich für
seinen unglaublichen Einsatz und
das großartige Gelingen dieser
hochkarätigen Veranstaltung!



Hier begrüßen wir neue Mitglieder ...

Fußball-Erwachsene:

Timo Herrmann, Vivian-Sophie Kenzler, Henning Kinkhorst, Flavona Kurti, Wiktoria Katarzyna Sander, Marcello Luis Trama

Fußball-Jugend:

Charlie Brommer, Frederik Hansen, Mats Hering, Franz Leopold Hesse, Stefan Hoth, Leandre Isoard, Max Jacobs, Jan Nicolas Kasig, Heike Schulze ten Berge, Leonard Schumacher, Michaik Elias Vultaggio, Felix Wellhöfer, Tim Andre Zimmermann

Turnen:

Anton Bartz, Sandra Beecken, Deniz Böhling, Erol Cihan, Jana Conjic, Anni Luise Depenbusch, Tina Guhl, Carolina Hilpert, Huda Omer, Luise Seedorf, Ralf Severloh

Tischtennis:

Michael Lucas

Eltern-Kind-Turnen:

Clara Bartz, Jasper Gertz, Elsa Giese, Frederik Hinz, Jasper Müller, Leony Sikorski

Herzsport:

Heinke Hauschildt

Rehasport

Ursula Camien, Hans-Jürgen Dringnat, Fritz Goldmann, Hans-Werner Hansen, Hertha Lieven, Erika Möller

SportLounge:

Tizia Kubicek

Schulsport:

Jessica Bamfo, Adam Boulahka, Francy Noulue, Nikbakht Rasooli, Paul Röper

... und hier verabschieden sich Mitglieder

Austritte sind unvermeidlich: Aber es freut uns sehr, wenn dann anerkennende Worte unsere Bemühungen um den Sport würdigen und unterstützen.

Fußball: Für die nette Betreuung von Carlotta durch die Fußball-Abteilung bedankt sich Familie Zarm.

„Leider hat sich mein Sohn Michel entschieden, mit dem Fußball aufzuhören“, schrieb Frau Rieckborn.

Bedauerlicher Weise möchte Hanna Busemann nicht mehr bei den Komädchen spielen. Das findet ihre Familie außerordentlich schade – bei dem tollen Trainer und der tollen Mannschaft. Aber es hilft nichts. „Wir sehen uns ganz sicher wieder“, ist sich Familie Busemann gewiss.

Felipe Hoffmeister war mehrere Jahre Teil der Mannschaft von Mehmet, konnte allerdings aufgrund von gesundheitlichen Problemen in den letzten beiden Jahren nicht mehr am Trainings- und Sportbetrieb teilnehmen. Wenn es irgendwann wieder besser steht um Felipes Gesundheit, würde er wohl gern wieder eintreten wollen, so Familie Hoffmeister, die sich vorerst mit herzlichem Dank von Komet verabschiedet.

Leider ist bei Julia Trautwein der Fußballfunke doch nicht so recht gezündet. Nichtsdestotrotz möchte sich die Familie herzlich bedanken beim Verein und grüßt insbesondere die Komädchen.

Turnen: Wegen eines beruflich bedingten Umzuges verlässt Mika Leon Ellenberger Komet Blankenese; zusammen mit seiner Familie bedankt Leon sich für die schöne Zeit und wünscht dem Verein alles Gute für die Zukunft.

Es hat Gesa Wilsch sehr gut bei Yogalehrerin Andrea gefallen, und sie vermisst das Yoga bei ihr sehr. Zu ihrem Leidwesen

fehlte ihr jedoch meist die Zeit, um teilzunehmen, so dass sie jetzt beschlossen hat, ganz aufzuhören und den Verein zu verlassen.

Herzsport: Mehr als 25 Jahre gehörte Harald Krieg zur Trainingsgruppe von Olaf Grabow. Beschwerden, bedingt durch das zunehmende Alter, zwingen ihn nun zur Aufgabe in der Herzsportgruppe. Es hat ihm all die Jahre viel Spaß gemacht, und er möchte sich bei Olaf sowie den Ärzten und Jutta für all die vielen gemeinsamen Stunden bedanken.

Schwimmen: Die Familie von Till Eicker dankt für die schöne Zeit beim integrativen Schwimmen bei Frau Alex.

Tischtennis: Die Familie von Lennart Engel bedankt sich sehr bei der Trainerin und dem Trainer für ihr großes Engagement und die liebevolle Betreuung. Lennart war sehr gerne in dieser Abteilung, möchte sich jetzt aber anderen Sportarten zuwenden.

„Unser Johannes ist nun 15 Jahre alt und lässt sich für seine früher ausgeübte Sportart Tischtennis leider nicht mehr begeistern, so dass wir beschlossen haben zu kündigen. Herzlich möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken. Johannes ist immer sehr gern zu den Trainingsterminen gekommen und hat persönlich sehr von der Gemeinschaft und der Anerkennung profitiert. Besonders herzlich bedanken wir uns bei Lin! Wir wünschen dem Team alles Gute und viel Erfolg!“, schrieb Familie Salge.

Hauptverein: Nach mehr als 24 Jahren Zugehörigkeit muss Carla Raudonat ihre Mitgliedschaft nun kündigen. Frau Raudonat hat eine sehr schöne Zeit im Verein erlebt, und sie dankt den Übungsleitern herzlich. Dem Verein wünscht sie alles Gut und sagt mit Bedauern „Tschüss“.

Jahre	Name	Eintritt	Abteilungen	Jahre	Name	Eintritt	Abteilungen
45	Ingeborg Breckwoldt	01.04.1974	Turnen	15	Marie Sachse	01.04.2004	Turnen
	Inge Albrecht	01.04.1974	Fußball		Denise Beckert	01.05.2004	Fußball
40	Brigitta Schulze	01.04.1979	Turnen		Philip Andre Kautner	01.04.2004	Fußball/ SportLounge
	Brunhilde Misfeldt	01.05.1979	Turnen		Astrid Enzelmann	01.05.2004	Turnen
35	Jonathan Thielmann	01.05.1984	SportLounge/ Volleyball		Detlev Wahl	01.05.2004	Hauptverein
	Inge Pfeil	01.06.1984	Turnen		Sabine Dobrick	01.04.2004	Turnen
	Sven Pfeil	01.04.1984	Turnen	10	Antonia Tabea Trost	01.04.2009	Fußball
30	Simone Milde	01.04.1989	Spielmanszug		Kilian Filipe Machado	01.04.2009	Hauptverein
25	Oliver Gries	01.05.1994	Volleyball		Kristina Schmer	01.04.2009	Turnen
20	Angela Hoier- Quassdorf	01.04.1999	Turnen		Lennart Firley	01.04.2009	Fußball
	Hannelore Lohse	01.05.1999	Turnen		Henriette Berg	01.06.2009	Fußball
	Erika Burrack	01.05.1999	Turnen		Marie Franziska Nord- hoff	01.06.2009	Fußball
	Erich Lohrmann	01.04.1999	Herzsport		Annika Jule Rittmann	01.06.2009	Fußball
	Hannes Albrecht	01.04.1999	Fußball/ SportLounge		Jan-Ole Plotz	01.05.2009	Fußball
	Astrid Deichmann	01.05.1999	Turnen				
	Susanne Martius	01.04.1999	Turnen				
	Julian Kramm	01.06.1999	Volleyball				

Termine

08.-10.06.2019 **15. ELBE-CUP** Hamburgs größtes Jugendfußballturnier auf dem Sportplatz Dockenhuden



Sommerferienprogramm in der Turnabteilung



Von wegen Sommerpause! Dieses Jahr haben wir die Möglichkeit, allen Mitgliedern der Turnabteilung während der Sommerferien ein Programm für Groß und Klein anzubieten.

Wir freuen uns, wenn viele Mitglieder das Ferienprogramm nutzen und wünschen allen Teilnehmern schon jetzt viel Spaß dabei.

Kommt gesund und fit durch den Sommer!

Im Zeitraum **vom 1. Juli bis 5. August 2019 finden immer montags von 15:00-21:30 Uhr in der Turnhalle Schenefelder Landstraße 206** die unten stehenden Angebotsstunden statt.

Eure Claudia, Jutta und alle Trainer, die beim Ferienprogramm dabei sind

Montags	Angebot
15:00-16:00 Uhr	Spielelandschaft für alle Kinder, die schon ohne Eltern zum Turnen kommen
16:00-17:00 Uhr	Eltern-Kindturnen bzw. Familienstunde
17:00-18:00 Uhr	Ruhige Wohlfühlgymnastik für unsere etwas älteren Mitglieder
18:00-19:00 Uhr	Fitness für alle, die sich auch im Sommer gerne austoben möchten
19:00-20:00 Uhr	Rückenfitness , damit der Rücken auch im Sommer nicht zu kurz kommt
20:00-21:30 Uhr	Yoga für alle



Wykhoff Spedition GmbH

Hier könnte auch Ihre Anzeige stehen.

Sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie an einer Werbemaßnahme interessiert sind und so unseren Verein unterstützen möchten.

Redaktion: Britta Ladiges-Albrecht

Tel.: 040 870 34 40

E-Mail: vn@komet-blankenese.de

PRIVATSCHUTZ

Die Kinder-Unfallversicherung mit garantierter Beitragsrückzahlung

Sie wollen die Zukunft Ihres Kindes sichern
AXA bietet Schutz und Vorsorge

Gerade die Kleinsten brauchen große Sicherheit. Doch die gesetzliche Unfallversicherung leistet diese oft nicht ausreichend. Mit AXA schützen Sie Ihr Kind umfassend und sorgen bei garantierter Beitragsrückzahlung für seine finanzielle Zukunft vor. Sprechen Sie mit uns.

Axa Generalvertretung

Fritz Stöver

Inhaber: Jan-C. Garmatz

Dockenbudener Straße 4 - 22587 Hamburg - Tel.: 040 / 86 34 06

Fax: 040 / 80 02 40 09—E-Mail: jan.garmatz@axa.de



Alle die Glauben, dass die Erde eine Scheibe ist, werden im Internet gut beraten.



Wir beraten Sie besser!

REISEBÜRO
ISERBROOK

Reisebüro Iserbrook Claus Müller GmbH

Simrockstraße 197 • 22589 Hamburg

Telefon: 040 / 870 23 78

E-Mail: info@reisebuero-iserbrook.de

Planen, beraten, buchen: Pauschalreisen, Charterflüge, Individualreisen, Linienflüge, Fahrtickets, Ferienhäuser ...



Bestattungen

Rolf Eggerstedt

86 14 03

Simrockstraße 7 und Mestorfweg 14

• Vorsorge nach telefonischer Absprache



Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG

Bestattungen aller Art in Hamburg und Umgebung

Blankenese

Dormienstraße 9
22587 Hamburg

Tel. 040 - 866 06 10

Schenefeld

Trauerzentrum mit Trauerhalle,
Abschiedsräumen und Café
Dannenkamp 20
22869 Schenefeld

Tel. 040 - 866 06 10

Rissen

Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg

Tel. 040 - 81 40 10

Groß Flottbek

Stiller Weg 2
22607 Hamburg

Tel. 040 - 82 17 62

www.seemannsoehne.de

STILVOLL SCHLAFEN



TRAUMHAFTE BETTEN,
GESCHMEIDIGE BETTWÄSCHE
UND LUXURIÖSES FROTTIER

info@rumoeller.de · www.rumoeller.de · Blankenese · T. 040-860913
Elbe-Einkaufszentrum · T. 040-8003772 · Innenstadt · T. 040-76796020



Grahl

Sanitärtechnik GmbH
Ueckerstraße 9
22547 Hamburg

Tel.: 040 / 853 226-33
Fax: 040 / 853 226-34
www.michael-grahl.de
info@grahl-gmbh.de

CLUBHAUS KOMET

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ab 17.30 Uhr

Sonnabend und Sonntag
ab 9.00 Uhr bei Spielbetrieb
oder nach Vereinbarung

– Clubräume für Feiern –

Schenefelder Landstraße 85

Tel.: 040 / 870 16 14

